

Salzburger Vogelkundl. Ber. 6 (1/2):1

## **JETZT GEHT ES UM DIE ZUKUNFT DER UNTEREN SALZACH UND IHRER AUEN!**

**Christine MEDICUS -ARNOLD**

Die im vorliegenden Band 6 der Salzburger Vogelkundlichen Berichte veröffentlichte Arbeit von Ursula Moritz und Norbert Winding über die Vogelfauna der Salzburger Salzachauen ist die erste und zugleich eine umfassende Monographie dieses avifaunistischen Juwels unseres Landes. Die Salzburger Salzachau ist Teil eines noch sehr großen geschlossenen Auenkomplexes der sich auf bayrischer Seite und nach Oberösterreich bis zur Salzachmündung fortsetzt und zu den vogelartenreichsten Auegebieten Österreichs zu zählen ist. Daher scheinen die Salzachauen auch unter den „Important Bird Areas“ Österreichs mit über unseren Staat hinausgehender Bedeutung auf (Studie des Umweltbundesamtes, in Vorber.).

Trotz des großen Wertes dieser Landschaft und zahlreicher Appelle zu ihrer Unterschutzstellung von Naturschutzverbänden (v.a. ÖNB, Aktionsgemeinschaft Lebensraum Salzach) und der Salzburger Landesumweltanwaltschaft gibt es bis heute keinen Gebietsschutz. Zu widerstrebend sind hier seit jeher die Interessen zwischen Ökonomie und Ökologie gewesen.

Nach den großen Eingriffen der Flußregulierung, Flußbegradigung und Flußbetteinengung beginnend im vorigen Jahrhundert, folgten in unserem Jahrhundert massive Abwasserbelastungen, Kraftwerksbauten (vor allem Mittlere Salzach, PWA-Wehr, Urstein) und damit verbundene Störung des Geschiebehaushaltes, Auskiesungen der Flußsohle (Vigaun) und der Auen (v.a. Muntigl-Anthering), Anlage der Mülldeponie und des Kompostwerkes Siggerwiesen, intensive Forstwirtschaft, jagdliche und fischereiliche Intensivnutzungen etc.. Daß der Unterlauf der Salzach von Kraftwerksbauten verschont blieb und die Kraftwerksprojekte der ÖBK (Österreichisch-Bayerischen Kraftwerke AG) auf Eis gelegt wurden, war eine Folge der starken Verschmutzung der Salzach durch die Halleiner Papierindustrie.

Inzwischen wurde die Gewässergüte der Salzach wesentlich verbessert. Auch die Vor-

aussetzungen für eine Stabilisierung des sich eintiefenden Flußbettes durch Geschiebenachschub aus den Kalkhochalpen könnte schon bald gegeben sein: die Kiesentnahme aus der Salzach bei Vigaun wurde bereits eingestellt, die Baggerungen in der Taugl, einem wichtigen Geschiebelieferanten der Salzach, werden in wenigen Jahren auslaufen und das PWA-Wehr in Hallein muß für das Salzachgeschiebe durchgängig gemacht werden (noch heuer ist der Wasserrechtsbehörde ein diesbezügliches Projekt vorzulegen).

Mittlerweile liegen auch die Ergebnisse umfangreicher Begutachtungen der Salzach vor. Nachdem 1987 das Institut für Ökologie des Hauses der Natur im Auftrag des Salzburger Landtages und der Landesregierung ein umfassendes Gutachten über die Salzachauen nördlich von Salzburg erstellt hatte, ist, im Zuge der Kraftwerksdiskussion Mittlere Salzach, vom Amt der Salzburger Landesregierung (Raumordnung) eine weitere, wesentlich umfangreichere Untersuchung (GUS, Gesamtuntersuchung Salzach) initiiert worden, die demnächst abgeschlossen wird. Auch von bayrischer Seite liegen zahlreiche Untersuchungen vor (ANL-Akademie für Naturschutz Laufen, Wasserwirtschaftsamts etc.).

Noch heuer sollen in Salzburg für die untere Salzach die Weichen für die Zukunft gestellt werden: noch vor dem Sommer soll vom Österreichischen Institut für Raumplanung (ÖIR) in Wien, aufbauend auf die Ergebnisse der GUS, ein Zielkonzept für die Salzach und die Auen anläßlich eines Auentages vorgestellt und mit Politikern und Betroffenen diskutiert werden. Im Landtag sollen dann die Grundsatzentscheidungen zu Naturschutz, Sanierung und Renaturierung, Kiesabbau und Kraftwerksbau fallen.

Es ist zu hoffen, daß hier die wohl einmalige Chance zusammen mit Bayern eine naturorientierte, zukunftsweisende Sanierung und Renaturierung der Salzach und ihrer Auen durchzuführen, nicht vertan wird.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Salzburger Vogelkundliche Berichte](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Medicus Christine

Artikel/Article: [Jetzt geht es um die Zukunft der unteren Salzach und ihren Auen! 1](#)